

Zwischen der
Freien Hansestadt Bremen



vertreten durch die
Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
und dem
Sozialwerk der Freien Christengemeinde Bremen e.V.
Grambker Heerstr. 49
28719 Bremen

- im Folgenden Einrichtungsträger genannt -

wird folgende
Vereinbarung nach § 78b SGB VIII
geschlossen:

1. Gegenstand

1.1. Gegenstand dieser Vereinbarung sind Leistungen, die der Einrichtungsträger in der vollstationären Wohngruppe im **Haus ELFA, Schwarzer Weg 96c in 28239 Bremen**, für Kinder- und Jugendliche bzw. deren Personensorgeberechtigte erbringt, die einen Anspruch auf Hilfe zur Erziehung gemäß §§ 27, 34 oder auf Eingliederungshilfe gemäß § 35 a SGB VIII haben.

2. Leistung

2.1. Das Leistungsangebot des Einrichtungsträgers entspricht dem rahmenvertraglich festgelegten Leistungsangebotstyp-Nr. 3 Heimerziehung / heilpädagogisch / therapeutische Wohngruppe. Näheres zu Art, Inhalt, Umfang und Qualität der Leistung ist der beigefügten Leistungsbeschreibung zu entnehmen (Anlage 1). Die Personalausstattung in Anzahl und Eingruppierung begründet sich aus dem beigefügten Kalkulationsschema (Anlage 2) und ist Gegenstand der Leistungsvereinbarung. Im übrigen gilt der Landesrahmenvertrag in der aktuellen Fassung und die Rahmenvereinbarung zur Qualitätsentwicklung nach § 78b Abs. 1. Nr. 3 SGB VIII i.V.m. § 8 Landesrahmenvertrag SGB VIII vom 13.03.2009.

2.2. Die Leistungen werden nach Maßgabe der allgemein anerkannten Fachstandards und ordnungsrechtlicher Bestimmungen, sowie der der Entgeltbemessung zugrunde liegenden personellen Ausstattung, und unter Beachtung der in der Betriebserlaubnis vom 08.01.2013 genannten (Neben)bedingungen, erbracht. Die Leistungen müssen ausreichend und zweckmäßig sein und dürfen das Maß des Notwendigen nicht überschreiten. Sie sind so zu gestalten, dass eine bedarfsgerechte Hilfe im Einzelfall gewährleistet ist.

2.3. Die Wohngruppe verfügt über eine Kapazität von 9 Plätzen. Bei Bedarf kann ein 10ter Platz im Rahmen einer „befristeten, kurzfristigen unterbringung nach § 34 (ION)“ bereitgestellt werden. Aufgenommen werden in der Regel Minderjährige zwischen dem 6. und 14. Lebensjahr.

2.3. Der Einrichtungsträger darf für die Wahrnehmung der Aufgaben in der Kinder- und Jugendhilfe keine Person beschäftigen oder vermitteln, die rechtskräftig wegen einer Straftat nach den §§ 171, 174 bis 174c, 176 bis 180a, 181a, 182 bis 184f, 225, 232 bis 233a, 234, 235 oder 236 des Strafgesetzbuchs verurteilt worden ist. Zu diesem Zweck sollen sie sich bei der Einstellung oder Vermittlung und in regelmäßigen Abständen (spätestens alle 5 Jahre) von den betroffenen Personen ein Führungszeugnis nach § 30 Absatz 5 und § 30a Absatz 1 des Bundeszentralregistergesetzes vorlegen lassen. Unbeschadet dessen hat der Einrichtungsträger

ger unverzüglich geeignete Maßnahmen zu ergreifen, wenn ihm bekannt wird, dass gegen eine Person wegen des Verdachtes, eine solche Straftat begangen zu haben, Ermittlungen zur Strafverfolgung eingeleitet worden sind.

2.4. Nach § 8a SGB VIII ist bei Anhaltspunkten, die auf eine drohende Kindeswohlgefährdung für ein Kind oder einen Jugendlichen hindeuten, im Zusammenwirken mehrerer Fachkräfte das Gefährdungsrisiko abzuschätzen. Die Mitarbeiter einer Einrichtung verpflichtet dies, bei der Kenntnis von einem Gefährdungsrisiko, ihren Schutzauftrag unmittelbar wahrzunehmen und / oder das zuständige Jugendamt unverzüglich zu informieren.

3. Vergütungsvereinbarung

3.1. Zur Abgeltung der Leistungen nach Ziffer 2 wird folgende Vergütung für die Zeit ab **01.01.2022** pro Leistungsempfänger und Leistungstag vereinbart:

Vergütung für das Regelleistungsangebot	188,88€
Vergütung für betriebsnotwendige Investitionen	16,33€
Gesamtvergütung pro Leistungsempfänger und Leistungstag	205,21€
Freihaltegeld pro Leistungsempfänger und Leistungstag (siehe hierzu § 13 Landesrahmenvertrag nach § 78 f SGB VIII vom 15.11.2001)	90% vom Gesamt- entgelt

3.2. Mit der o.g. Vergütung sind alle bei wirtschaftlicher Betriebsführung notwendigen Personal-, Sach- und Investitionskosten abgegolten. Die Berechnungsgrundlagen der genannten Vergütung sind dem beigefügten Kalkulationsschema (Anlage 2) zu entnehmen.

3.3 Das o.g. Entgelt kann nur abgerechnet werden, wenn eine Kostenzusicherung des zuständigen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe im Einzelfall vorliegt.

4. Prüfungsvereinbarung, Qualitätsentwicklung und Dokumentation

4.1. Die Grundsätze und Maßstäbe für die Bewertung der Qualität der Leistung sowie Angaben über geeignete Maßnahmen zu ihrer Gewährleistung nach § 8 des Landesrahmenvertrages SGB VIII gelten ebenfalls für dieses Leistungsangebot. Somit erfolgt auch die Berichterstattung analog der Vorgaben der Rahmenempfehlung zur Qualitätsentwicklung (Berichtsraster) vom 13.03.2009. Die Berichte sind dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe jeweils alle zwei Jahre - bis zum 31.03. des Kalenderjahres (hier: 2023) - vorzulegen und gehen gezielt auf die im trägerindividuellen Konzept hinterlegten Schwerpunkte der Qualitätssicherung bezüglich der Dokumentation und Selbstevaluation ein.

4.2. Zukünftige rahmenvertragliche Regelungen zur Qualitätsentwicklung, insbesondere im Hinblick auf die Darstellung des Berichtswesen in Form eines standardisierten Rasters, sind zu berücksichtigen.

4.3. Eine umfassende Auslastungsstatistik ist dem Entgeltreferat bis zum 1. Februar des jeweiligen Folgejahres vorzulegen.

5. Vereinbarungszeitraum

5.1. Diese Vereinbarung gilt ab dem 01. Januar 2022 und endet am 31. Dezember 2022, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.2. Zur vollständigen oder teilweisen Änderung oder Aufhebung der Vereinbarung bedarf es einer schriftlichen Kündigung unter Einhaltung der unter Ziffer 5.1 bestimmten Mindestlaufzeit. Die Vergütungsvereinbarung kann mit einer Frist von mindestens 6 Wochen, die übrigen Bestandteile der Vereinbarung können mit einer Frist von mindestens 3 Monaten gekündigt werden.

6. Sonstiges

6.1. Bei Unwirksamkeit einer Bestimmung dieses Vertrages verlieren die übrigen Bestimmungen ihre Wirksamkeit nicht. Eine unwirksame Regelung ist von den Vertragsparteien durch eine wirksame zu ersetzen, die der unwirksamen in ihrer Auswirkung möglichst nahe kommt. Im Übrigen gelten die Vorschriften der §§ 53. ff. des Zehnten Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) über den öffentlich-rechtlichen Vertrag.

6.2. Dieser Vertrag unterliegt dem Bremer Informationsfreiheitsgesetz (BremlFG). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen wird er nach Maßgabe der Vorschriften des BremlFG im elektronischen Informationsregister veröffentlicht. Unabhängig von einer möglichen Veröffentlichung kann der Vertrag Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem BremlFG sein.

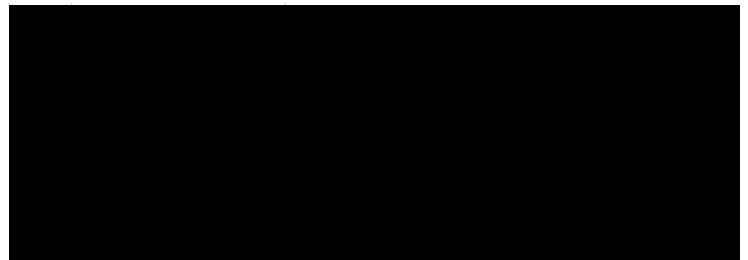
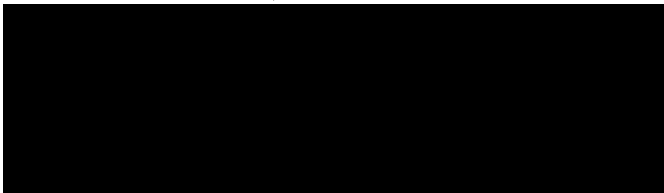
6.3. Alle Anlagen dieser Vereinbarung sind Vertragsbestandteil.

Geschlossen: Bremen, Februar 2022

**Die Senatorin für Soziales, Jugend,
Integration und Sport**

Einrichtungsträger

Im Auftrag



Anlagen

Anlage 1: Leistungsangebotstyp Nr. 3 - Heimerziehung / heilpädagogisch / therapeutische Wohngruppe (liegt bereits vor)

Anlage 2: Kalkulationsschema für den Zeitraum an 01.01.2022

Anlage 4: Kalkulationsschema

Name der Einrichtung:	ELFA
Anschrift:	Schwarzer Weg
Telefon/E-Mail:	0421/649000
Träger:	Sozialwerk der Freien Christengemeinde Bremen e.V.
Art der Einrichtung:	Heimerziehung/Heilpädagogisch/Therapeutische Wohngruppe (Leistungsangebottyp Nr. 3)
Kalkulationszeitraum:	01.01.2022 - 31.12.2022
bisheriges Entgelt ab:	201,90 bis 31.12.2021
neues Entgelt ab:	1.01.2022
	205,22

101,6%

Plätze: 9 x Tage: 365 x Auslastungsgrad 97,0% = 3.188 (Belegungstage)

Kostenarten	Kosten Jahresbetr.	Kosten je Belegungs- tag	Vergütungsbestandteile			
			Kosten f. Regelleistungen		Investitionskosten	
			Anteil	Wert	Anteil	Wert
1. Personalaufwand						
1.1 Geschäftsführung/Verwaltung	13.594,38 €	4,27	100%	4,27		
1.2 Fachliche Leitung/Koordination	35.605,81 €	11,17	100%	11,17		
1.3 Erziehung, Betreuung, Pflege	391.384,58 €	122,83	100%	122,83		
1.4 Übergreifende Fachdienste	43.418,64 €	13,63	100%	13,63		
1.5 Hauswirtschaft/Reinigung	- €					
1.6 Küche	27.262,87 €	8,56	100%	8,56		
1.7 Technische Dienste	8.287,91 €	2,60	100%	2,60		
1.8 Beiträge zur Berufsgenossenschaft	3.513,88 €	1,10	100%	1,10		
1.9 Aus- und Fortbildung, Supervision	3.635,05 €	1,14	100%	1,14		
1.10 Sonstiger Personalaufwand (bitte erläutern)	2.423,37 €	0,76	100%	0,76		
Summe Personalaufwand	529.126,49 €	166,06		166,06		
2. Sachaufwand						
2.1 Lebensmittel	24.720,00 €	7,76	100%	7,76		
2.2 Steuern, Abgaben, Versicherung	3.288,30 €	1,03	100%	1,03		
2.3 Verbandsbeiträge u.ä. (ohne Berufsg.)	2.154,41 €	0,68	100%	0,68		
2.4 Energie, Wasser, Brennstoffe	16.379,93 €	5,14	100%	5,14		
2.5 Betriebskosten Fuhrpark	2.154,41 €	0,68	100%	0,68		
2.6 Wirtschaftsbedarf	5.102,54 €	1,60	100%	1,60		
2.7 Verwaltungsbedarf	1.927,63 €	0,60	100%	0,60		
2.8 Betreuungssachaufwendungen	5.400,00 €	1,69	100%	1,69		
2.9 Aufwend. für Gruppen- und Ferienfahrten	3.870,00 €	1,21	100%	1,21		
2.10 Wartung technischer Geräte und Anlagen	2.834,75 €	0,89	100%	0,89		
2.11 Sonstiges (Corona 100 € je Vollzeitstelle)	680,00 €	0,21	100%	0,21		
2.12 Sonstiges (bitte erläutern)1)	810,76 €	0,25	100%	0,25		
Summe Sachaufwand	69.322,73 €	21,76		21,76		
3. Fremdleistungen						
3.1 Küche	- €	0,00	100%	0,00		
3.2 Reinigung	- €	0,00	100%	0,00		
3.3 Wäsche	- €	0,00	100%	0,00		
3.4 Zentralverwaltung	- €	0,00	100%	0,00		
3.4.1 Personalaufwand	- €	0,00	100%	0,00		
3.4.2 Sachaufwand	3.401,69 €	1,07	100%	1,07		
3.5 Sonstiges (bitte erläutern)	- €	0,00	100%	0,00		
Summe Fremdleistungen	3.401,69 €	1,07		1,07		
4. Investitionsaufwand						
4.1 Instandhaltung und Instandsetzung	3.690,00 €	1,16			100%	1,16
4.2 Fremdkapitalzinsen	15.739,43 €	4,94			100%	4,94
4.3 Eigenkapitalzinsen	875,44 €	0,27			100%	0,27
4.4 Mieten, Pachten u. sonst. Nutzungsentgelte	3.782,20 €	1,19			100%	1,19
4.5 AfA Gebäude	6.400,00 €	2,01			100%	2,01
4.6 AfA Außenanlagen	1.000,00 €	0,31			100%	0,31
4.7 AfA Technische Anlagen und Einbauten	10.000,00 €	3,14			100%	3,14
4.8 AfA Inventar	8.167,24 €	2,56			100%	2,56
4.9 AfA Fuhrpark	888,00 €	0,28			100%	0,28
4.10 PKW - Leasing	- €	0,00			100%	0,00
4.11 GWG	1.500,00 €	0,47			100%	0,47
Summe Investitionsaufwand	52.042,31 €	16,33				16,33
5. Abzüge						
5.1 Verpflegung		0,00	100%	0,00		
5.2 Unterkunft / Miete					100%	0,00
5.3 Erstattungen, Rückvergütungen		0,00	100%	0,00		
5.4 Sonstige Einnahmen (bitte erläutern)		0,00	100%	0,00		
Summe Abzüge	0,00 €	0,00		0,00		0,00
GESAMTKOSTEN NETTO:	653.893,21 €	205,22	0%	188,88		16,33

1) Hier sind z.B. weitere pauschalisierte Ansätze nach § 10 Nr. 7 des LRV SGB VIII aufzuführen.

Personalbogen zum Kalkulationsschema

ELFA

Funktion / Qualifikation	Ist-Werte			Planwerte/Kalkulation**	
	Besetzte Planstellen im Monat vor Antragstellung		Ist-Personalkosten zum Stichtag*	Im Antragszeitraum zu besetzende Planstellen	Personalkostenkalkulation prospektiv für den Antragszeitraum
	Anzahl der Mitarbeiter	umgerechnete Vollzeitkräfte			
1. Geschäftsführung/Verwaltung	1	0,39		0,214	13.594,38 €
2. Fachliche Leitung/Koordination	1	0,50		0,500	35.605,81 €
3. Erziehung, Betreuung, Pflege					
3.1 Sozialpädagogen/Sozialarbeiter	5			3,00	194.998,35 €
3.2 Erzieher				1,80	98.086,78 €
3.3 Heilpädagogen				0,00	0,00 €
3.4 Pflegefachkräfte				0,00	0,00 €
3.5 Kinderpfleger				0,00	0,00 €
3.6 Heilerziehungspfleger				0,00	0,00 €
3.7 Heilerziehungspflegehelfer				0,00	0,00 €
3.8 Pflegehelferin/-helfer				0,00	0,00 €
3.9 Zivildienstleistende				0,00	0,00 €
3.10 Praktikanten				1,00	27.312,46 €
3.11 Nachtdienst				0,00	0,00 €
3.11.1 Nachtbereitschaft (Präsenz)	8	Schlafwachen		0,00	70.986,98 €
3.11.2 Rufbereitschaft				0,00	0,00 €
3.12 Sonstiges Personal (bitte erläutern)				0,00	0,00 €
.....					
Summe Erziehung, Betreuung, Pflege	13	0,00	0,00 €	5,80	391.384,58 €
4. Übergreifende Fachdienste					
4.1 Psychologen, Diplompädagogen	1	0,50		0,50	43.418,64 €
4.2 Sozial- und Heilpädagogen				0,00	0,00 €
4.3 Sozialarbeiter				0,00	0,00 €
4.4 Beschäftigungstherapeuten				0,00	0,00 €
4.5 Sonstiges Personal (bitte erläutern)				0,00	0,00 €
Summe Übergreifende Fachdienste	1	0,50	0,00 €	0,50	43.418,64 €
5. Hauswirtschaft und Reinigung					
5.1 Hauswirtschaftspersonal				0,00	0,00 €
5.2 Reinigungspersonal				0,00	0,00 €
5.3 Sonstiges Personal (bitte erläutern)				0,00	0,00 €
Summe Hauswirtschaft und Reinigung	0	0,00	0,00 €	0,00	
6. Küchenpersonal					
6.1 Fachkräfte	1	0,75		0,75	27.262,87 €
6.2 Hilfskräfte				0,00	0,00 €
6.3 Sonstiges Personal (bitte erläutern)				0,00	0,00 €
Summe Küchenpersonal	1	0,75	0,00 €	0,75	27.262,87 €
7. Technische Dienste					
7.1 Hausmeister	1	0,25		0,20	8.287,91 €
7.2 Handwerker				0,00	0,00 €
7.3 Kraftfahrer				0,00	0,00 €
7.4 Techniker				0,00	0,00 €
7.5 Sonstiges Personal (bitte erläutern)				0,00	0,00 €
Summe Technische Dienste	1	0,25	0,00 €	0,20	8.287,91 €
Gesamtsumme	17,50	2,39	0,00 €	7,96	519.554,19 €

*) Vgl. hierzu die Protokollnotiz Nr. 4 des LRV.

**) Planwerte und Kalkulation beziehen sich auf den Beantragungszeitraum.

Datum:

Unterschrift der Geschäftsführung